

Deutschland-Ronnenberg: Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen
OJ S 92/2021 12/05/2021
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ronnenberg
Postanschrift: Hansastr. 38
Ort: Ronnenberg
NUTS-Code: DE929 Region Hannover
Postleitzahl: 30952
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Stadt Ronnenberg – Team Gebäudewirtschaft
E-Mail: gebaeudewirtschaft@ronnenberg.de
Telefon: +49 511 / 4600-0
Fax: +49 511/4600-204

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.ronnenberg.de>
Adresse des Beschafferprofils: <https://www.ronnenberg.de/buergerservice/verwaltung/team-gebaeudewirtschaft-914000159-21650.html?titel=Team+Geb%C3%A4udewirtschaft>

I.3. Kommunikation

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: <https://www.subreport.de/E85795563>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E85795563>
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Tief- und Kanalbauarbeiten im Rahmen des Neubaus einer zweiten Grundschule

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen

II.1.3.

Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Umfang der Vergabe sind die Tief- und Kanalarbeiten in den Außenanlagen im Rahmen des Neubaus einer zweiten Grundschule im Stadtteil Empelde.

Der Schmutzwasserabfluss sowie die Leitungsdimensionen werden gemäß DIN 1986 Teil 100 und DIN EN 12056 ermittelt.

Schmutz- und Regenwasserleitungen werden innerhalb und außerhalb des Gebäudes konsequent getrennt.

Ebenso gehören die Regenwasserleitungen inkl. einer Regenrückhaltung zur vergebenen Leistung.

Ein Fettabscheider sowie die entsprechende Hebeanlage sind Bestandteil der zu vergebenen Leistung.

Die Grundleitungen unter der Gebäudesohle wurden bereits durch Gewerk Rohbau bis 1 m vor Gebäude verlegt. Dort ist anzuschließen.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45251141 Bau von geothermischen Kraftwerken

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE929 Region Hannover

Hauptort der Ausführung: Stadt Ronnenberg Auf dem Hagen 10 30952 Ronnenberg, Stadt Ronnenberg Am Sportpark 1 30952 Ronnenberg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Errichtung zweier direkt angrenzender Erdwärmesondenfelder bestehend aus 18 und 12 Erdwärmesondenbohrungen mit einer Sondeneinbautiefe von bis zu 99 m (bis zu 2 970 m Gesamtbohrmeter).

Die Erdwärmesonden der beiden Felder sind über jeweils einen Verteilerschacht außerhalb des Gebäudes in die entsprechenden Heizzentralen zu verlängern.

Neben den Erdwärmesonden sind noch ca. 2 Grundwassermessstellen zu errichten und während der Bauphase zu beproben.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 18/05/2020 Ende: 10/07/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen oder vorläufig durch Eigenerklärung gem. einheitlichem Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) nachzuweisen. Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ wird den Vergabeunterlagen beigefügt. Es ist unter https://www.blb.nrw.de/Downloads/Formblatt_124.pdf abrufbar. Die Einheitliche Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis zur Eignung eingereicht werden.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen desjenigen Landes vorzulegen, in dem sie ihren Firmensitz haben.

Näheres siehe Vergabeunterlagen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Die für die Vertragserfüllung zu leistende Sicherheit beträgt 5,00 v. H. der Abrechnungssumme.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3,00 v. H. der Abrechnungssumme. Die Urkalkulation des Angebots ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Näheres siehe Vergabeunterlagen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 17/06/2021 Ortszeit: 16:15

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 20/08/2021

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 17/06/2021 Ortszeit: 16:15

Ort:

Stadt Ronnenberg, Hansastrasse 38, 30952 Ronnenberg

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Ausschließlich Vertreter des Auftraggebers

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153306

Fax: +49 4131152943

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Region Hannover, Team Kommunalaufsicht, Wahlen und Kommunale Angelegenheiten

Postanschrift: Hildesheimer Straße 20

Ort: Hannover

Postleitzahl: 30169

Land: Deutschland
Telefon: +49 51161623297
Fax: +49 5116161124517

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Es wird im Allgemeinen auf die §§ 160 ff. GWB hingewiesen.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153306

Fax: +49 4131152943

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

07/05/2021